

Offenlegung aus
Systemrelevanz
per 30. September 2020

PostFinance 

Offenlegung der Eigenmittel nach Vorgaben für systemrelevante Banken

Mit der Verfügung der Schweizerischen Nationalbank vom 29. Juni 2015 wurde die PostFinance AG zu einer systemrelevanten Finanzgruppe erklärt. Damit wurden die Anforderungen nach Art. 124ff der Verordnung über die Eigenmittel und die Risikoverteilung für Banken und Effektenhändler (ERV) auch für die PostFinance AG relevant.

Risikobasierte Eigenmittelanforderungen auf Basis von Kapitalquoten

in Mio. CHF, in Prozent

Bemessungsgrundlage	Übergangsregeln		Endgültige Regeln	
	CHF		CHF	
Risikogewichtete Aktiven	33 405		33 405	
Risikobasierte Eigenmittelanforderungen (Going-concern) auf Basis von Kapitalquoten	CHF	in % RWA	CHF	in % RWA
Total	4 301	12,88%	4 301	12,88%
davon CET1: Mindesteigenmittel	1 503	4,50%	1 503	4,50%
davon CET1: Eigenmittelpuffer	1 356	4,06%	1 356	4,06%
davon CET1: antizyklischer Puffer ¹	5	0,02%	5	0,02%
davon Additional Tier 1: Mindesteigenmittel	1 169	3,50%	1 169	3,50%
davon Additional Tier 1: Eigenmittelpuffer	267	0,80%	267	0,80%
Anrechenbare Eigenmittel (Going-concern)	CHF	in % RWA	CHF	in % RWA
Kernkapital und wie Additional Tier 1 High-Trigger-Eigenkapitalinstrumente anrechenbares Kapital ²	5 921	17,72%	6 156	18,43%
davon CET1 ³	5 718	17,12%	5 953	17,82%
davon Additional Tier 1 High-Trigger-Kapitalinstrumente	203	0,61%	203	0,61%
Risikobasierte Anforderung an zusätzliche verlustabsorbierende Mittel (Gone-concern) auf Basis von Kapitalquoten	CHF	in % RWA	CHF	in % RWA
Total Anforderung nach Art. 132 ERV ⁴	428	1,28%	1 718	5,14%
Reduktion aufgrund von Rabatten nach Art. 133 ERV	n/a	n/a	n/a	n/a
Reduktion aufgrund des Haltens von zusätzlichen Mitteln in Form von CET1 oder Wandlungskapital nach Art. 132, Abs. 4 ERV	-143	-0,43%	-74	-0,22%
Total (netto)	285	0,85%	1 645	4,92%
Anrechenbare zusätzliche verlustabsorbierende Mittel (Gone-concern)	CHF	in % RWA	CHF	in % RWA
Total ⁵	383	1,15%	148	0,44%
davon CET1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird	383	1,15%	148	0,44%
davon Additional Tier 1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird	-	-	-	-

¹ Anforderung an den antizyklischen (ERV Art. 44) sowie an den erweiterten antizyklischen Puffer (ERV Art. 44a)

² Ohne Tier 1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird.

³ Ohne CET1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird.

⁴ Entspricht den Gone-concern-Anforderungen für national systemrelevante Banken nach Art. 132, Abs. 2b der ERV, d.h. 40% der Going-concern-Anforderungen. Bei den Übergangsregeln werden die Anforderungen nach Art. 148j ERV berücksichtigt.

⁵ Die Geschäftsstrategie der PostFinance AG ist darauf ausgerichtet, dass die Einhaltung der finalen Gone-concern-Kapitalanforderungen bis in das Jahr 2026 mit geeigneten Massnahmen sichergestellt wird. Zur Deckung der Gone-concern-Anforderungen nach Übergangs- sowie endgültigen Regeln wird überschüssiges Going-Concern-Kapital in Form von hartem Kernkapital (CET1) umgebucht, das zu einer Reduktion der Anforderungen im Sinne des Art. 132 Abs. 4 ERV führt. Da bei den endgültigen Regeln davon auszugehen ist, dass die aktuellen temporären Erleichterungen hinsichtlich Ausschluss der Zentralbankenguthaben beim Gesamtengagement der Leverage Ratio nicht mehr gültig sein werden, wird entsprechend mehr Going-Concern-Kapital benötigt. Dies führt zu Unterschieden bezüglich der Aufteilung der anrechenbaren Eigenmittel (Going- und Gone-Concern) im Vergleich zu den Übergangsregeln.

Ungewichtete Eigenmittelanforderungen auf Basis der Leverage Ratio

in Mio. CHF, in Prozent

	Übergangsregeln		Endgültige Regeln	
	CHF	in % LRD	CHF	in % LRD
Bemessungsgrundlage				
Gesamtingagement (Nenner der Leverage Ratio, LRD)	136 803		136 803	
Gesamtingagement unter Ausschluss von Zentralbankeneinlagen (Nenner der Going-concern-Leverage Ratio, LRD) ⁵	81 779			
Ungewichtete Eigenmittelanforderungen (Going-concern) auf Basis der Leverage Ratio	CHF	in % LRD	CHF	in % LRD
Total	3 680	4,50%	6 156	4,50%
davon CET1: Mindesteigenmittel	1 227	1,50%	2 052	1,50%
davon CET1: Eigenmittelpuffer	1 227	1,50%	2 052	1,50%
davon max. Additional Tier 1: Mindesteigenmittel	1 227	1,50%	2 052	1,50%
Anrechenbare Eigenmittel (Going-concern)	CHF	in % LRD	CHF	in % LRD
Kernkapital und wie Additional Tier 1 High-Trigger-Eigenkapitalinstrumente anrechenbares Kapital ¹	5 921	7,24%	6 156	4,50%
davon CET1 ²	5 718	6,99%	5 953	4,35%
davon Additional Tier 1 High-Trigger-Kapitalinstrumente	203	0,25%	203	0,15%
Ungewichtete Anforderungen an zusätzliche verlustabsorbierende Mittel (Gone-concern) auf Basis der Leverage Ratio	CHF	in % LRD	CHF	in % LRD
Total Anforderung nach Art. 132 ERV ³	575	0,42%	2 462	1,80%
Reduktion aufgrund von Rabatten nach Art. 133 ERV	n/a	n/a	n/a	n/a
Reduktion aufgrund des Haltens von zusätzlichen Mitteln in Form von CET1 oder Wandlungskapital nach Art. 132, Abs. 4 ERV	-192	-0,14%	-74	-0,05%
Total (netto)	383	0,28%	2 389	1,75%
Anrechenbare zusätzliche verlustabsorbierende Mittel (Gone-concern)	CHF	in % LRD	CHF	in % LRD
Total ⁴	383	0,28%	148	0,11%
davon CET1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird	383	0,28%	148	0,11%
davon Additional Tier 1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird	-	-	-	-

¹ Ohne Tier 1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird.² Ohne CET1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird.³ Entspricht den Gone-concern-Anforderungen für national systemrelevante Banken nach Art. 132, Abs. 2b der ERV, d.h. 40% der Going-concern-Anforderungen. Bei den Übergangsregeln werden die Anforderungen nach Art. 148j ERV berücksichtigt.⁴ Die Geschäftsstrategie der PostFinance AG ist darauf ausgerichtet, dass die Einhaltung der finalen Gone-concern-Kapitalanforderungen bis in das Jahr 2026 mit geeigneten Massnahmen sichergestellt wird. Zur Deckung der Gone-concern-Anforderungen nach Übergangs- sowie endgültigen Regeln wird überschüssiges Going-Concern-Kapital in Form von hartem Kernkapital (CET1) umgebucht, das zu einer Reduktion der Anforderungen im Sinne des Art. 132 Abs. 4 ERV führt. Da bei den endgültigen Regeln davon auszugehen ist, dass die aktuellen temporären Erleichterungen hinsichtlich Ausschluss der Zentralbankenguthaben beim Gesamtingagement der Leverage Ratio nicht mehr gültig sein werden, wird entsprechend mehr Going-Concern-Kapital benötigt. Dies führt zu Unterschieden bezüglich der Aufteilung der anrechenbaren Eigenmittel (Going- und Gone-Concern) im Vergleich zu den Übergangsregeln.⁵ Die Going-Concern-Quote der Leverage Ratio würde ohne die temporären Erleichterungen gemäss FINMA-Aufsichtsmittteilung 02/2020 resp. 06/2020 (Ausschluss Zentralbankenguthaben) 4,3% betragen.

KM1: Grundlegende regulatorische Kennzahlen

	a	b	c	d	e
	T	T-1	T-2	T-3	T-4
in Mio. CHF, in Prozent	30.09.2020	30.06.2020	31.03.2020	31.12.2019	30.09.2019
Anrechenbare Eigenmittel					
1 Hartes Kernkapital (CET1)	6 101	6 101	6 101	6 101	6 032
2 Kernkapital (T1)	6 304	6 304	6 304	6 304	6 235
3 Gesamtkapital total (T1+T2) ¹	6 331	6 331	6 320	6 321	6 252
Risikogewichtete Positionen (RWA)					
4 RWA	33 405	33 759	34 057	32 602	32 273
4a Mindesteigenmittel	2 672	2 701	2 725	2 608	2 582
Risikobasierte Kapitalquoten (in % der RWA)					
5 CET1-Quote (%)	18,26%	18,07%	17,91%	18,71%	18,69%
6 Kernkapitalquote (%)	18,87%	18,67%	18,51%	19,34%	19,32%
7 Gesamtkapitalquote (%)	18,95%	18,75%	18,56%	19,39%	19,37%
CET1-Pufferanforderungen (in % der RWA)					
8 Eigenmittelpuffer nach Basler Mindeststandards (2,5% ab 2019) (%)	2,50%	2,50%	2,50%	2,50%	2,50%
9 Antizyklischer Puffer (Art. 44a ERV) nach Basler Mindeststandards (%)	0,02%	0,02%	0,03%	0,11%	0,12%
10 Zusätzlicher Eigenmittelpuffer wegen internationaler oder nationaler Systemrelevanz (%)	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a
11 Gesamte Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards in CET1-Qualität (%)	2,52%	2,52%	2,53%	2,61%	2,62%
12 Verfügbares CET1 zur Deckung der Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards (nach Abzug von CET1 zur Deckung der Mindestanforderungen und ggf. zur Deckung von TLAC-Anforderungen) (%)	10,95%	10,75%	10,55%	11,39%	11,37%
Kapitalzielquoten nach Anhang 8 ERV (in % der RWA)²					
12b Antizyklische Puffer (Art. 44 und 44a ERV) (%)	0,02%	0,02%	0,03%	0,11%	0,12%
Basel III Leverage Ratio³					
13 Gesamtengagement	81 779	82 836	83 054	126 477	117 795
14 Basel III Leverage Ratio (Kernkapital in % des Gesamtengagements)	7,71%	7,61%	7,59%	4,98%	5,29%
Liquiditätsquote (LCR)					
15 Zähler der LCR: Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (CHF)	56 466	56 339	51 148	51 274	50 943
16 Nenner der LCR: Total des Nettomittelabflusses (CHF)	29 596	31 468	27 695	25 623	25 942
17 Liquiditätsquote, LCR (%)	191%	179%	185%	200%	197%
Finanzierungsquote (NSFR)⁴					
18 Verfügbare stabile Refinanzierung (CHF)	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a
19 Erforderliche stabile Refinanzierung (CHF)	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a
20 Finanzierungsquote, NSFR (%)	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a

¹ Inkl. T2-Kapital, das nach Vorgaben für systemrelevante Banken nicht anrechenbar ist.

² Gemäss FINMA-Rundschreiben 2016/01, Anhang 2, können systemrelevante Banken mit Ausnahme der antizyklischen Kapitalpuffer nach ERV Art. 44 und 44a auf die Publikation der Kapitalzielquoten nach Anhang 8 verzichten.

³ PostFinance macht von den temporären Erleichterungen gemäss FINMA-Aufsichtsmittellungen 02/2020 resp. 06/2020 (Ausschluss Zentralbankenguthaben) Gebrauch, was zu einer Reduktion des Gesamtengagements im Umfang von CHF 55 Mrd. führt.

⁴ Angaben zur Finanzierungsquote NSFR sind erst offenzulegen, wenn die entsprechende Regelung in Kraft getreten ist.

457 00.2 DE 11.2020

PostFinance AG
Mingerstrasse 20
3030 Bern
Schweiz

Telefon +41 58 338 25 00

www.postfinance.ch

PostFinance 